



Bitte teilen Sie uns mit,
ob Sie Ihre Teilnahme ermöglichen können.

Rückantwort erbeten bis 14. August 2026

Anschrift Evang.-Luth. Kirchenkreis Weimar-Apolda
Herderplatz 8
99423 Weimar

Telefon (03643) 80 58 40

E-Mail Kirchenkreis.weimar-apolda@ekmd.de

Digital <https://forms.churchdesk.com/f/2gWfBcbXEn>



Wir freuen uns auf Sie!

Evang.-Luth. Kirchenkreis Weimar-Apolda
Herderplatz 8, 99423 Weimar

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weimar
Herderplatz 8, 99423 Weimar

Diakoniestiftung Thüringen gGmbH
Humboldtstraße 14 · 99423 Weimar

Sophien- und Hufeland-Klinikum gGmbH
H.-v.-d.-Velde-Straße 2 · 99425 Weimar

Weimarer Tafel

Die Weimarer Tafel ist 1996 aus einer Initiative der evangelischen Kirchengemeinde hervorgegangen. Sie arbeitet in Trägerschaft der Diakonie Landgut Holzdorf gGmbH und gehört zum Sozialkontor Johannes Falk in Weimar. Die Tafel ist überkonfessionell tätig und der tägliche Einsatz gilt Menschen, die ohne zusätzliche Unterstützung ihre Lebenssituation nicht bewältigen können. Damit nimmt die Tafel eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe wahr, die auch nur mit einer breiten Unterstützung zu erfüllen ist.

Derzeit werden ca. 1400 Erwachsene und rund 750 Kinder von der Tafel in Weimar wöchentlich mit Lebensmitteln versorgt. Die Arbeit wird von vielen Helferinnen und Helfern geleistet. Wollen Sie uns unterstützen? Wir suchen immer wieder Fahrer und Menschen, die die Lebensmittel sortieren und für die Aufgabe vorbereiten. Neben der ehrenamtlichen Unterstützung ist die Arbeit der Tafel zwingend auf Geldspenden angewiesen. Bitte unterstützen Sie uns – nur gemeinsam können wir es schaffen. Jeder Euro ist wichtig.

Die Spenden sind dringend notwendig für: Arbeitsmittel, Fahrzeuge, Energiekosten, Reparaturen und vieles mehr.

Spendenkonto: Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE91820510000125006373
Verwendungszweck: Spende Weimarer Tafel

Informationen:

Antje Jäschner

Telefon: 036651-3989-1041

A.Jaeschner@diakonie-wl.de

Nehmen Sie gerne auch direkt Kontakt zur Tafel auf:

Marco Modrow

Telefon: 03643-8717813

M.Modrow@diakonie-wl.de

cover: amold · berthold · reinicke



EINLADUNG

HERDERGEBURTSTAG

**Empfang
Kirche und Diakonie
in Weimar**

25. August 2026 | 17 Uhr
Stadtkirche St. Peter und Paul
(Herderkirche) zu Weimar

MUSIKALISCHE ERÖFFNUNG

BEGRÜSSUNG

PD Dr. Constance Hartung

Superintendentin Evang.-Luth. Kirchenkreis Weimar-Apolda

GRUSSWORTE

Peter Kleine

Oberbürgermeister Stadt Weimar

Dr. Thadäus Rudolf König

Landtagspräsident

MUSIKALISCHES ZWISCHENSPIEL

FESTREDE

„Was bedeutet Menschlichkeit?

Herder als Gesprächspartner moderner Diakonie.“

Friedrich Kramer

Landesbischof der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland

MUSIKALISCHES ZWISCHENSPIEL

VERLEIHUNG HERDERFÖRDERPREIS

Laudatio

Prof. Dr. Klaus Dicke

Politikwissenschaftler und Rektor a.D.

der Friedrich-Schiller-Universität Jena

MUSIKALISCHER AUSKLANG

KMD Johannes Kleinjung

GEBURTSTAGSFEST

Catering / Landgut Holzdorf

Abbildung auf dem Titel:

Erdmuthe Therese verw. von Herder

(geb. von Wolf, 1822–1889)

und ihre Töchter Susanne, Elisabeth und Fides

Das Gemälde (hier im Ausschnitt) ist Im Besitz der

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weimar.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

„Humanität ist der Zweck der Menschennatur“

(Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit 15. Buch)

Menschlichkeit ist für Johann Gottfried Herder keine abstrakte Idee, sondern eine Aufgabe. Sie wächst dort, wo Menschen einander mit Würde, Mitgefühl und Verantwortung begegnen. Bildung des Herzens und Achtung vor der Einzigartigkeit jedes Menschen bilden das Fundament seines Denkens.

Gerade darin erweist sich Herder als überraschend aktueller Gesprächspartner moderner Diakonie. Sein Verständnis von Menschlichkeit lädt dazu ein, den diakonischen Auftrag nicht nur als Hilfeleistung, sondern als Ausdruck einer Kultur der Mitmenschlichkeit zu verstehen – einer Haltung, die den Menschen in seiner ganzen Würde in den Mittelpunkt stellt.

Zur Feier des Herdergeburtstages laden wir Sie zum

EMPFANG VON KIRCHE UND DIAKONIE

am Dienstag, dem 25. August um 17 Uhr

in die Stadtkirche St. Peter und Paul

(Herderkirche) zu Weimar herzlich ein.

Die Festrede hält der Landesbischof der EKM und Friedensbeauftragter der EKD Friedrich Kramer.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen und auf anregende Begegnungen beim Geburtstagfest an einem schönen Sommerabend.

Mit besten Grüßen bis dahin

Constance Hartung C. Scholtissek

PD Dr. Constance Hartung

Superintendentin
Evang.-Luth. Kirchenkreis Weimar-Apolda

Ramón Seliger

Rektor Stiftung Sophienhaus und
Diakoniestiftung Thüringen gGmbH

Prof. Dr. Klaus Scholtissek

Sprecher Geschäftsführung
Diakoniestiftung Thüringen gGmbH

Tomas Kallenbach

Geschäftsführer Sophien- und
Hufeland-Klinikum gGmbH

Telefon (03643) 80 58 40

Superintendentur Kirchenkreis Weimar-Apolda

Herderplatz 8, 99423 Weimar

Evang.-Luth. Kirchenkreis
Weimar-Apolda
Herderplatz 8
99423 Weimar

RÜCKANTWORT

EMPFANG VON KIRCHE UND DIAKONIE

am 25. August 2026, 17 Uhr in der Stadtkirche

St. Peter und Paul (Herderkirche) zu Weimar

☐ Ich/wir kommen ☐ Ich/wir kann nicht teilnehmen

Name

Vorname.....

StraßeNr.

PLZOrt.....

Telefon

Anzahl der Personen

Datum Unterschrift.....

Telefon (03643) 80 58 40

E-Mail kirchenkreis.weimar-apolda@ekmd.de